

Arresturkunde

Betreibungsamt Lausanne
1000 Lausanne
Telefon xx / xxx xx xx

Arresturkunde ¹

Arrest Nr.
Betreibung Nr.

¹ Die Beschlagnahme erstreckt sich lediglich auf die im Arrestbefehl aufgeführten Aktiven. Von diesen sollen nicht mehr arrestiert werden, als nach Schätzung des Betreibungsamtes zur Deckung der Arrestforderung samt Zins und Kosten erforderlich ist.

Kostenrechnung / Fr.

	Vollzug des Arrestes
	Wegenschädigung
	Abschrift an Schuldner
	Abschrift an Gläubiger
	
	
	
	
	
	
	
	
	
0.00	Zwischentotal
	./. Kostenvorschuss
0.00	Rechnung

Arresturkunde

Vollzug

Nr.	Gegenstände (Ort/Beschrieb)	Schätzungswert Fr.	Bemerkungen

Arresturkunde

Vollzug

Drittansprachen

Eigentumsansprache(n) durch:

Fristansetzung zur Bestreitung nach Art. 107 SchKG

Schuldner und Gläubiger können den in dieser Urkunde erwähnten Anspruch des Dritten an den nachfolgend aufgeführten Gegenständen **Nrn.** _____, innerhalb von **10 Tagen**, von der Zustellung dieser Urkunde an gerechnet, beim Betreibungsamt _____ schriftlich **bestreiten**. Wird der Anspruch des Dritten innert dieser Frist nicht bestritten, gilt er als anerkannt. Wird der Anspruch bestritten, so setzt das Betreibungsamt dem Dritten eine Frist von **20 Tagen**, innert der er gegen den Bestreitenden auf Feststellung seines Anspruchs klagen kann. Ein Begehren um Vorlegung von **Beweismitteln** ist ebenfalls innert der gleichen Frist dem Betreibungsamt _____ einzureichen. Die Gebühr für das Beweismittelverfahren geht zu Lasten des Gesuchstellers (Art. 25 GebV SchKG).

Fristansetzung zur Klage nach Art. 108 SchKG

Schuldner und Gläubiger können gegen den in dieser Urkunde erwähnten Dritten: _____, innerhalb von **20 Tagen**, von der Zustellung dieser Urkunde an gerechnet, beim zuständigen Gericht (Art. 109 SchKG) **Klage auf Aberkennung des Anspruchs** an den nachfolgend aufgeführten Gegenständen **Nrn.** _____ einreichen. Von der Klageeinreichung ist dem Betreibungsamt _____ durch Vorlegung einer Bescheinigung des betreffenden Gerichts Kenntnis zu geben. Wird innert der erwähnten Frist keine Klage angehoben, gilt der Anspruch des Dritten als anerkannt. Ein Begehren um Vorlegung von **Beweismitteln** ist ebenfalls innert der gleichen Frist dem Betreibungsamt _____ einzureichen. Die Gebühr für das Beweismittelverfahren geht zu Lasten des Gesuchstellers (Art. 25 GebV SchKG).

Arresturkunde

Vollzug

Drittansprachen

Eigentumsvorbehalt(e) durch:

Fristansetzung zur Bestreitung nach Art. 107 SchKG

Schuldner und Gläubiger können den in dieser Urkunde erwähnten Eigentumsvorbehalt des Dritten an den nachfolgend aufgeführten Gegenständen **Nrn.** _____, innerhalb von **10 Tagen**, von der Zustellung dieser Urkunde an gerechnet, beim Betreibungsamt _____ schriftlich **bestreiten**. Wird der Eigentumsvorbehalt an einzelnen Gegenständen bestritten, so sind diese genau zu bezeichnen; wird die Höhe der Kaufpreisrestanz bestritten, so ist der bestrittene Betrag anzugeben. Wird der Anspruch des Dritten innert dieser Frist nicht oder nur zum Teil bestritten, gilt er im Umfang der nicht erfolgten Bestreitung als anerkannt. Wird der Anspruch bestritten, so setzt das Betreibungsamt dem Dritten eine Frist von **20 Tagen**, innert der er gegen den Bestreitenden auf Feststellung seines Anspruchs klagen kann. Ein Begehren um Vorlegung von **Beweismitteln** ist ebenfalls innert der gleichen Frist dem Betreibungsamt _____ einzureichen. Die Gebühr für das Beweismittelverfahren geht zu Lasten des Gesuchstellers (Art. 25 GebV SchKG).

Pfandansprache(n) durch:

Fristansetzung zur Bestreitung nach Art. 107 SchKG

Schuldner und Gläubiger können die in dieser Urkunde erwähnte Pfandansprache des Dritten an den nachfolgend aufgeführten Gegenständen **Nrn.** _____, innerhalb von **10 Tagen**, von der Zustellung dieser Urkunde an gerechnet, beim Betreibungsamt _____ schriftlich **bestreiten**. Wird die Pfandansprache an einzelnen Gegenständen bestritten, so sind diese genau zu bezeichnen; wird die Höhe des Pfandanspruches bestritten, so ist der bestrittene Betrag anzugeben. Wird der Anspruch des Dritten innert dieser Frist nicht oder nur zum Teil bestritten, gilt er im Umfang der nicht erfolgten Bestreitung als anerkannt. Wird der Anspruch bestritten, so setzt das Betreibungsamt dem Dritten eine Frist von **20 Tagen**, innert der er gegen den Bestreitenden auf Feststellung seines Anspruchs klagen kann. Ein Begehren um Vorlegung von **Beweismitteln** ist ebenfalls innert der gleichen Frist dem Betreibungsamt _____ einzureichen. Die Gebühr für das Beweismittelverfahren geht zu Lasten des Gesuchstellers (Art. 25 GebV SchKG).

Fristansetzung zur Klage nach Art. 108 SchKG

Schuldner und Gläubiger können gegen den in dieser Urkunde erwähnten Dritten: _____, innerhalb von **20 Tagen**, von der Zustellung dieser Urkunde an gerechnet, beim zuständigen Gericht (Art. 109 SchKG) **Klage auf Aberkennung des Pfandanspruchs** an den nachfolgend aufgeführten Gegenständen **Nrn.** _____ einreichen. Richtet sich die Klage gegen einzelne Gegenstände, so sind diese genau zu bezeichnen; richtet sich die Klage nur gegen die Höhe des Pfandanspruches, so ist der einzuklagende Betrag anzugeben. Wird innert der erwähnten Frist keine Klage oder nur eine Teilklage angehoben, gilt der Anspruch des/der Dritten im Umfang der nicht erfolgten Klage als anerkannt. Ein Begehren um Vorlegung von **Beweismitteln** ist ebenfalls innert der gleichen Frist dem Betreibungsamt _____ einzureichen. Die Gebühr für das Beweismittelverfahren geht zu Lasten des Gesuchstellers (Art. 25 GebV SchKG).

Arresturkunde

Vollzug

1. **Arrestvollzug (Ort/Datum/Personen):**

2. **Arrestvorgänge:**

3. **Pfändungsvorgänge:**

4. **Gewahrsam:**

5. **Amtliche Verwahrung:**

6. **Weitere Bemerkungen / Anzeigen:**

Ort, Datum

Betreibungsamt XY

Versanddatum Arresturkunde: